

GERMANIA®

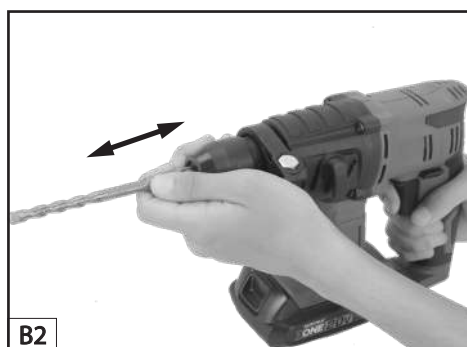
Qualitätswerkzeuge

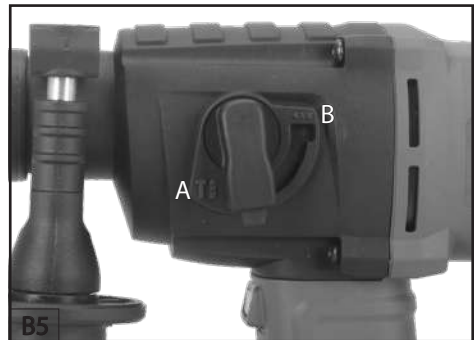
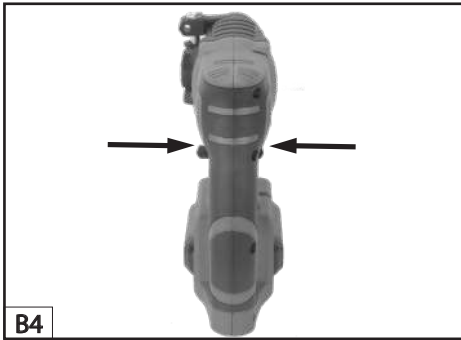
Originalbedienungsanleitung
Translation of the original instructions
Traduzione delle istruzioni originali



Modell-Nr. EHD 20V Germania
Art.Nr. 801000011

AKKU-BOHRHAMMER
CORDLESS ROTARY HAMMER
TRAPANO BATTENTE A BATTERIA





Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Anweisungen kann zu einem Stromschlag führen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "elektrisches Werkzeug" bezieht sich auf elektrische Werkzeuge (mit Stromkabel) und schnurlose elektrische Werkzeuge (die kein Stromkabel haben).

1) Sicherheit am Arbeitsplatz

a) Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung. Nichtbefolgen oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche führen zu Unfällen.

b) Verwenden Sie dieses Elektrowerkzeug NIEMALS in Umgebungen, in denen die Gefahr einer Explosion besteht, beispielsweise an Orten mit brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Stäuben. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung von Elektrowerkzeugen entfernt. Bei Ablenkungen kann der Benutzer die Kontrolle über das Werkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Verwenden Sie niemals Steckeradapter bei Elektrowerkzeugen mit Schutzerdung. Nicht veränderte Stecker und geeignete Steckdosen verringern die Stromschlaggefahr.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren,

Heizungen, Herden und Kühlschränken. Ist Ihr Körper geerdet, besteht für Sie ein erhöhtes Risiko im Fall eines plötzlichen Stromschlags.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen und Feuchtigkeit entfernt. Gelangt Wasser in ein Elektrowerkzeug, besteht ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags.

d) Tragen Sie das Gerät NIEMALS am Kabel oder ziehen Sie es während des Betriebs aus der Steckdose. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten und beweglichen Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.

e) Benutzen Sie beim Betrieb des Elektrowerkzeugs im Freien ein entsprechend dafür ausgelegtes Verlängerungskabel. Die Anwendung eines für den Betrieb im Freien nicht geeigneten Verlängerungskabels erhöht das Risiko eines Stromschlags.

f) Benutzen Sie einen Fehlerstromschutzschalter (RCD), wenn sich das Benutzen des Elektrowerkzeugs in einer feuchten Umgebung nicht vermeiden lässt. Das Benutzen eines Fehlerstromschutzschalters (RCD) verringert das Risiko eines Stromschlags.

3) Persönliche Sicherheit

a) Bleiben Sie wachsam, achten Sie darauf, was Sie tun und benutzen Sie beim Betreiben eines Elektrowerkzeugs den gesunden Menschenverstand. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung und immer eine

Schutzbrille. Das Tragen einer Schutzausrüstung wie Staubmaske, Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz verringert je nach Art und Verwendung des Elektrowerkzeugs das Risiko von schweren Verletzungen.

c) Vermeiden Sie unbeabsichtigten Betrieb des Elektrowerkzeugs. Stellen Sie sicher, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an eine Stromquelle anschließen und/oder den Akku einsetzen, es hochheben oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs oder beim Anschließen im eingeschalteten Zustand den Finger am Ein-/Ausschalter haben, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie alle Einstellschlüssel oder -werkzeuge, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein sich noch an einem beweglichen Geräteteil befindlicher Schlüssel oder ein Einstellwerkzeug können zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Achten Sie immer auf einen festen Stand und halten Sie stets das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung. Tragen Sie KEINE weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von beweglichen Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) Falls Staubabsaugungs- und Staubsammelsysteme angebracht sind, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß angeschlossen und benutzt werden. Die Benutzung von Staubabsaugungs- und Staubsammelsystemen verringert die durch Staub hervorgerufenen Gefahren.

(h) Sichern Sie das Werkstück. Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Benutzen Sie das für die auszuführende Arbeit passende Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie niemals ein Elektrogerät mit einem defekten Ein-/Ausschalter. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Netzstecker und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie an dem Elektrowerkzeug Einstellungen vornehmen, Zubehör austauschen oder es lagern. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Personen, die mit dem Elektrowerkzeug nicht vertraut sind oder diese Bedienungsanleitung nicht gelesen, dürfen das Elektrowerkzeug nicht bedienen. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Warten Sie Elektrowerkzeuge sorgfältig. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Stellen Sie sicher, dass beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes repariert werden. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör,

Einsetzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie immer die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Bedienung und Behandlung des Akkus

a) Laden Sie Akkus immer nur in den vom Hersteller empfohlenen Ladegeräten. Ein für einen bestimmten Akku zugelassenes Ladegerät kann bei der Benutzung mit einem anderen Akku einen Brand verursachen.

b) Benutzen Sie nur die für dieses Ladegerät vorgesehenen Akkus. Das Benutzen anderer Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) Wird ein Akku nicht benutzt, halten Sie ihn von anderen Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die einen Anschluss von einer Klemme zur anderen herstellen können. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann zu Verbrennungen oder einem Brand führen.

d) Bei unsachgemäßer Benutzung kann Säure aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie Kontakt mit austretender Akkusäure. Spülen Sie bei einem unbeabsichtigten Kontakt mit ausgetretener Akkusäure die betroffene Stelle sorgfältig mit Wasser. Sollte die ausgetretene Säure in Ihre Augen gelangen, suchen Sie umgehend einen Arzt auf. Ausgetretene Akkusäure kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

6) Service

a) Lassen Sie das Elektrowerkzeug nur von geschultem Personal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird die Sicherheit des Elektrowerkzeugs aufrechterhalten.

Gerätespezifische Sicherheitsvorkehrungen

Akku-Schlagbohrmaschine

• **Tragen Sie einen Gehörschutz.** Die längere Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

• **Überprüfen Sie mit geeigneten Geräten, ob sich im Arbeitsbereich Versorgungsleitungen befinden oder wenden Sie sich zwecks Hilfe an Ihr lokales Versorgungsunternehmen.** Der Kontakt mit elektrischen Leitungen kann einen Brand oder einen Stromschlag verursachen. Das Beschädigen einer Gasleitung kann zu einer Explosion führen. Das Beschädigen einer Wasserleitung kann zu Sachschaden führen.

• **Halten Sie das Elektrowerkzeug sofort an, wenn es blockiert. Seien Sie auf eine schnelle Reaktion vorbereitet, die ein Rückschlagen verursachen kann.** Das Einsetzwerkzeug blockiert, wenn:
—das Elektrowerkzeug überlastet ist oder
—es sich an einer Kante des zu bearbeitenden Werkstücks verfängt.

• **Wenn Sie das Elektrowerkzeug für Arbeiten benutzen, bei denen das Einsetzwerkzeug in Kontakt mit verborgenen Stromleitungen kommen könnte, halten Sie das Elektrowerkzeug immer an dem isolierten Griff.** Im Falle des Kontakts mit einer spannungsführenden Leitung wird auch Spannung auf die Metallteile des Elektrowerkzeugs übertragen, was zu einem Stromschlag führt.

• **Halten Sie das Elektrowerkzeug während des Betriebs mit beiden Händen und achten Sie auf sicheren Stand.** Ein Betrieb mit beiden Händen ist sicherer.

• **Sichern Sie das Arbeitsstück.** Ein mit Spannwerkzeugen eingespanntes oder in einem Schraubstock befestigtes Werkstück ist sicherer, als wenn es von Hand gehalten wird.

- **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.**

Materialmischungen sind besonders gefährlich. Leichter Metallstaub kann in Brand geraten oder explodieren.

- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zu einem vollständigen Stillstand kommt, bevor Sie es hinlegen.** Das Einsetzwerkzeug kann blockieren und zu einem Kontrollverlust über das Elektrowerkzeug führen.

- **Bevor Sie Arbeiten an dem Elektrowerkzeug ausführen (z. B. Wartung, Wechseln des Werkzeugs) sowie auch während Wartung und Lagerung, bringen Sie den Schalter für die Drehrichtung in die mittlere Position.** Ein versehentliches Betätigen des Ein-/Ausschalters (ON/OFF) kann zu Verletzungen führen.

- **Vermeiden Sie ein versehentliches Einschalten des Elektrowerkzeugs. Stellen Sie vor dem Einsetzen des Akkus sicher, dass sich der Ein-/Ausschalter (ON/OFF) in der Position Aus (OFF) befindet.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs oder beim Einsetzen des Akkus den Finger am Ein-/Ausschalter haben, kann dies zu Unfällen führen.

- **Der Akku darf NICHT geöffnet werden.** Es besteht Kurzschlussgefahr.

- **Schützen Sie den Akku gegen Hitze durch beispielsweise kontinuierliche Sonneneinstrahlung und gegen Feuer.** Es besteht Explosionsgefahr.

- **Im Falle einer Beschädigung oder einer unsachgemäßen Behandlung des Akkus können Dämpfe austreten. Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsplatz ausreichend gelüftet ist.** Wenden Sie sich im Falle von Beschwerden an einen Arzt. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.

- **Aus einem beschädigten Akku kann Säure austreten und benachbarte Gegenstände feucht werden lassen.** Überprüfen Sie die betroffenen Gegenstände. Solche Teile müssen

gereinigt oder falls erforderlich ersetzt werden.

Ladegerät



Halten Sie das Ladegerät von Regen und Feuchtigkeit entfernt. Gelangt Wasser in ein Ladegerät, besteht ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags.

- **Laden Sie niemals ungeeignete Akkus auf.** Das Ladegerät ist nur zum Aufladen von Li-Ion-Akkus mit den entsprechenden Spannungswerten geeignet. Die Benutzung für andere Akkus kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.

- **Halten Sie das Ladegerät sauber.** Ein verunreinigtes Ladegerät erhöht das Risiko eines Stromschlags.

- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung das Ladegerät mitsamt Kabel und Stecker. Benutzen Sie das Ladegerät NICHT, wenn Sie eine Beschädigung feststellen. Öffnen Sie das Ladegerät niemals selbst und lassen Sie Reparaturen stets von Fachpersonal und mit Originalersatzteilen durchführen.** Beschädigte Ladegeräte, Kabel oder Stecker oder erhöhen das Risiko eines Stromschlags.

- **Benutzen Sie das Ladegerät niemals auf brennbaren Materialien (Papier, Stoff etc.) oder in brennbaren Umgebungen.** Aufgrund der während des Aufladens entstehenden Wärme besteht Brandgefahr.

Funktionsbeschreibung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Vorgesehene Benutzung

Das Elektrowerkzeug ist für Arbeiten in Beton, Mauerwerk und Stein vorgesehen. Es ist ebenfalls zum Bohren ohne Schlag in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff vorgesehen. Elektrowerkzeuge

mit elektronischer Steuerung und rechts/links-Drehung sind ebenfalls zum Schrauben geeignet.

Abgebildete Bauteile

Die Nummerierung der abgebildeten Bauteile entspricht der Darstellung des Elektrowerkzeugs auf den Abbildungsseiten.

- 1 Werkzeughalter SDS
- 2 Staubschutzkappe
- 3 Verriegelungshülse
- 4 Schalter „Bohren / Hammerbohren“
- 5 Drehrichtungsschalter
- 6 EIN / AUS-Schalter
- 7 LED-Lampe
- 8 Ladegerät (separat zu kaufen)
- 9 Hauptgriff
- 10 Zusatzhandgriff
- 11 Batterie (separat zu kaufen)
- 12 Druckknöpfe
13. Feststellschraube für Tiefenmesser
14. Tiefenmesser

Spezifikationen

Akku-Schlagbohrmaschine

Nennspannung	20 V 
Leerlaufdrehzahl	0-1000 U/min
Schlaggeschwindigkeit	0-7000 U/min
Bohrfutter	SDS
Max. Bohrdurchmesser	
– Beton (mit Spiralbohrer)	12 mm
– Stahl	10 mm
– Holz	20 mm

Geräusch/Vibration

Die Werte für Geräusch und Vibration wurden in Übereinstimmung mit der Richtlinie EN 60745 gemessen. Der Geräuschpegel A des Elektrowerkzeugs beträgt normalerweise: Schalldruckpegel 82.4 dB (A); Schalleistungspegel 93.4 dB(A). Unsicherheit K = 3 dB.

Tragen Sie einen Gehörschutz!

Die Gesamtvibrationswerte (Vektorsumme von drei Richtungen) wurden in Übereinstimmung mit der Richtlinie EN 60745 bestimmt: Schlagbohren in Beton Vibrationsemissionswert $a_h = 9.268 \text{ m/s}^2$,

Unsicherheit K = $1,5 \text{ m/s}^2$,

Der Wert für die Vibrationsemission wurde in Übereinstimmung mit einer standardisierten Prüfmethode der Richtlinie EN 60745 ermittelt und kann zum Vergleich mit anderen Elektrowerkzeugen benutzt werden. Er ist ebenfalls für eine vorläufige Bewertung der Vibrationslast geeignet.

Der gegebene Vibrationspegel steht für die Hauptanwendungen des Elektrowerkzeugs. Allerdings kann der Vibrationspegel bei anderen Anwendungen mit unterschiedlichen Einsetzwerkzeugen oder bei ungenügender Wartung abweichen.

Dies kann zu einer deutlich erhöhten Vibrationslast während der gesamten Arbeitszeit führen. Für eine genaue Bewertung der Vibrationslast ist es auch notwendig, die Zeiten zu betrachten, in den das Elektrowerkzeug ausgeschaltet war, oder eingeschaltet, aber nicht in Betrieb. Dies kann zu einer deutlich verringerten Vibrationslast während der gesamten Arbeitszeit führen. Treffen Sie weitere Maßnahmen zum Schutz des Bedieners gegen die Auswirkungen von Vibrationen, beispielsweise Wartung des Elektrowerkzeugs und der Einsetzwerkzeuge, darauf achten, dass Ihre Hände warm bleiben und einen geregelten Arbeitsablauf.

Montage

• **Bevor Sie Arbeiten an dem Elektrowerkzeug ausführen (z. B. Wartung, Wechseln des Werkzeugs) sowie auch während Wartung und Lagerung, bringen Sie den Schalter für die Drehrichtung in die mittlere Position.** Ein versehentliches Betätigen des Ein-/Ausschalters (ON/OFF) kann zu Verletzungen führen.

Aufladen des Akkus (siehe Abbildung 1)

• **Benutzen Sie niemals ein anderes Ladegerät.**

Das mitgelieferte Ladegerät ist für den Li-Ion-Akku in Ihrem Elektrowerkzeug ausgelegt.

Hinweis: Der Akku wird teilgeladen geliefert. Um die volle Leistungsfähigkeit des Akkus zu erhalten, laden Sie ihn vor der ersten

Inbetriebnahme des Elektrowerkzeugs mit dem Ladegerät vollständig auf.
Der Li-Ion-Akku kann jederzeit aufgeladen werden, ohne dass sich dadurch seine Lebensdauer verkürzt. Der Akku wird nicht beschädigt, falls das Aufladen unterbrochen wird.



ACHTUNG

Der Akku darf niemals tiefenentladen werden!



ACHTUNG

Drücken Sie nach dem automatischen Ausschalten des Elektrowerkzeugs NICHT länger den Ein-/Ausschalter.

Der Akku kann dadurch beschädigt werden.

LED-Leuchte

Die LED-Leuchte (7) kann bei schlechten Beleuchtungsbedingungen zum Beleuchten des Bereichs benutzt werden, in dem Sie mit dem Elektrowerkzeug bohren oder schrauben möchten. Die LED-Leuchte (7) wird automatisch eingeschaltet, sobald Sie den Ein-/Ausschalter (6) drücken.
Die Akkuladezustandsanzeige (5) zeigt den Verlauf des Aufladens an. Während des Aufladens leuchtet die Anzeige rot. Sobald die rote LED erlischt, ist der Akku vollständig aufgeladen. Leuchtet die Akkuladezustandsanzeige (5) bei gedrücktem Ein-/Ausschalter (ON/OFF) grün, ist der Akkuladezustand ausreichend. Leuchtet die Akkuladezustandsanzeige (5) bei gedrücktem Ein-/Ausschalter (ON/OFF) nicht mehr grün, muss der Akku aufgeladen werden.

Der Griff wird während des Aufladens des Elektrowerkzeugs warm. Das ist normal.
Falls Sie das Ladegerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, trennen Sie es von der Stromversorgung.
Während des Aufladens kann das Elektrowerkzeug nicht benutzt werden. Dies stellt keinen Defekt dar.

• **Schützen Sie das Ladegerät gegen Feuchtigkeit!** Beachten Sie die Anweisungen zur

Entsorgung.

Aufladen des Li-Ion-Akkus

1. Entfernen Sie den Akku (11) vom Griff durch Drücken der Push-Lock-Verschlüsse (12) nach unten.
2. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Akkuladegeräts angegebenen übereinstimmt. Stecken Sie den Stecker des Akkuladegeräts (8) in eine Wandsteckdose.
3. Stecken Sie das Ladekabel in den Akku. Die rote LED leuchtet auf und zeigt an, dass der Akku aufgeladen wird. Wenn das Aufladen nach ungefähr 1 Stunde abgeschlossen ist, erlischt die rote LED und die grüne LED leuchtet kontinuierlich.

Das Aufladen für einen vollständig entladenen Akku dauert ungefähr 1 Stunde. Für einen nicht vollständig entladenen Akku dauert das Aufladen weniger lang.

Sollte das Aufladen des Akkus fehlschlagen, überprüfen Sie, ob

- die Wandsteckdose unter Spannung steht
 - der Akku ordnungsgemäß mit den Ladekontakten des Ladegeräts verbunden ist.
- Sollte das Aufladen des Akkus immer noch fehlschlagen, senden Sie

- das Ladegerät
- den Akku

an unseren Kundendienst.

Um eine möglichst lange Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten, sollte er immer zeitnah aufgeladen werden.

Sie müssen den Akku aufladen, wenn Sie eine nachlassende Leistung der Akku-Schlagbohrmaschine bemerken.

Entladen Sie den Akku niemals vollständig. Dies führt zu einer Beschädigung des Akkus.

Wechseln des Werkzeugs

Mit dem Bohrfutter SDS kann das Einsetzwerkzeug komfortabel und schnell ohne weitere Werkzeuge gewechselt werden.
Das in das Bohrfutter eingesetzte Werkzeug ist frei beweglich. Das bedeutet, im Leerlauf treten minimale Bewegungen auf. Dies hat keinen

Einfluss auf die Präzision des Bohrlochs, da sich der Bohrer während des Bohrens automatisch zentriert.

Die Bohrspitzen können mit einem Universal-Bohrspitzenhalter eingesetzt werden. Die Staubschutzkappe 2 verhindert das Eintreten eines Großteils des beim Betrieb entstehenden Bohrstaubes. Stellen Sie beim Einsetzen des Werkzeugs sicher, dass die Staubschutzkappe nicht beschädigt ist.

- Eine beschädigte Staubschutzkappe muss sofort ersetzt werden. Wir empfehlen, dies durch Fachpersonal ausführen zu lassen.

Einsetzen des Einsetzwerkzeugs in das Bohrfutter (siehe Abbildung 2)

Reinigen Sie das Einsetzende des Einsetzwerkzeugs und schmieren Sie es leicht. Drehen Sie das Einsetzwerkzeug im Bohrfutter, bis es einrastet. Überprüfen Sie seinen festen Sitz, indem Sie an ihm ziehen.

Entfernen des Einsetzwerkzeugs aus dem Bohrfutter (siehe Abbildung 2)

Drücken Sie die Verriegelungshülse (3) nach hinten und entfernen Sie das Einsetzwerkzeug.

Absaugen von Staub/Spänen

- Der Staub von Materialien wie Sanitärfarbe, bestimmten Arten von Holz, Mineralien und Metalldosen kann Ihre Gesundheit gefährden. Das Berühren oder Einatmen des Staubs kann zu allergischen Reaktionen und/oder Erkrankungen der Atemwege des Bedieners oder von Personen in der Umgebung führen. Bestimmter Staub wie der von Eiche oder Buche wird als krebserregend eingestuft, besonders in Verbindung mit Holzbehandlungsmitteln (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltige Materialien dürfen nur von Fachleuten bearbeitet werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsplatz ausreichend gelüftet ist.
- Wir empfehlen das Tragen einer Filtermaske der Filterklasse P2.

Halten Sie sich bei der Bearbeitung der Materialien an die jeweiligen Bestimmungen Ihres Landes.

Tiefenanschlag montieren und einstellen (siehe Abbildung)

Der Tiefenanschlag (14) wird vom Zusatzhandgriff (10) durch Klemmung gehalten. Die Klemmung wird wieder durch Drehen des Griffes gelöst bzw. festgezogen.

- Lösen Sie die Klemmung und setzen Sie den Tiefenanschlag (14) in die dafür vorgesehene Aussparung des Zusatzhandgriffes ein.
- Bringen Sie den Tiefenanschlag (14) auf gleiche Ebene zum Bohrer.
- Ziehen Sie den Tiefenanschlag um die gewünschte Bohrtiefe zurück.
- Drehen Sie den Griff des Zusatzhandgriffes (10) wieder zu bis dieser fest sitzt.
- Bohren Sie nun das Loch, bis der Tiefenanschlag (14) das Werkstück berührt.

Bedienung

Starten – Einstellen der Betriebsart (Abbildung 5)
Wählen Sie mit dem Schalter (4) „Bohren/ Schlagbohren“ die gewünschte Betriebsart. Hinweis: Wechseln Sie die Betriebsart nur bei ausgeschaltetem Elektrowerkzeug! Anderenfalls kann das Elektrowerkzeug beschädigt werden. Bringen Sie zum Wechseln der Betriebsart den Schalter (4) „Bohren/Schlagbohren“ in die gewünschte Position.

Position für Schlagbohren in Beton oder Stein (A) (siehe Abbildung 5)

Position für Bohren ohne Schlag in Holz, Metall, Keramik oder Kunststoff und zum Schrauben (B) (siehe Abbildung 5)

Einstellen der Drehrichtung (siehe Abbildung 4)

- **Betätigen Sie den Drehrichtungsschalter (5) nur, wenn das Elektrowerkzeug vollständig stillsteht.**

Mit dem Drehrichtungsschalter (5) können Sie

die Drehrichtung des Elektrowerkzeugs ändern. Dies ist allerdings nicht möglich, wenn der Ein-/Ausschalter betätigt wird.

Drehrichtung im Uhrzeigersinn Drücken Sie zum Bohren und Schrauben den Drehrichtungsschalter (5) ganz nach links.

Drehrichtung gegen den Uhrzeigersinn: Drücken Sie zum Lösen von Schrauben und Muttern den Drehrichtungsschalter (5) ganz nach rechts.

Ein- / Ausschalten

Drücken Sie zum Einschalten des Elektrowerkzeugs den Ein-/Ausschalter (6) und halten Sie ihn gedrückt. Lassen Sie zum Ausschalten des Elektrowerkzeugs den Ein-/Ausschalter (6) los. Bei niedrigen Temperaturen dauert es eine Zeit, bis die volle Bohr-/Schlagbohrleistung erreicht ist.

Einstellen der Dreh-/Schlaggeschwindigkeit Sie können die Dreh-/Schlaggeschwindigkeit eines bereits eingeschalteten Elektrowerkzeugs kontinuierlich einstellen. Die Einstellung hängt davon ab, wie weit Sie den Ein-/Ausschalter (6) drücken. Ein leichter Druck des Ein-/Ausschalters (6) führt zu einer niedrigen Dreh-/Schlaggeschwindigkeit. Durch erhöhten Druck können Sie die Dreh-/Schlaggeschwindigkeit erhöhen.

Bedienungshinweise

- Setzen Sie das Elektrowerkzeug nur in ausgeschaltetem Zustand auf die Schraube/Mutter. Das sich drehende Einsetzwerkzeug könnte abrutschen.

Wartung und Service

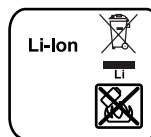
- Halten Sie das Elektrowerkzeug sauber und die Luftschlitze frei, damit es ordnungsgemäß funktioniert.
- Bevor Sie Arbeiten an dem Elektrowerkzeug

ausführen (z. B. Wartung, Wechseln des Werkzeugs) sowie auch während Wartung und Lagerung, bringen Sie den Schalter für die Drehrichtung in die mittlere Position. Ein versehentliches Betätigen des Ein-/Ausschalters (ON/OFF) kann zu Verletzungen führen.

- Eine beschädigte Staubschutzkappe muss sofort ersetzt werden. Wir empfehlen, dies durch Fachpersonal ausführen zu lassen.



Elektrowerkzeuge dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte bringen Sie sie zu einer Rücknahmestelle. Wenden Sie sich an Ihre örtliche Gemeindeverwaltung oder an Ihren Händler.



Entsorgen Sie niemals Akkuzellen oder Akkus, indem Sie sie in Feuer oder Wasser werfen.

Akkus und Batterien müssen gesammelt und recycelt oder auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.

Nur für EU-Staaten:

In Übereinstimmung mit der Richtlinie 91/157/EEC müssen defekte oder verbrauchte Akkus und Batterien recycelt werden.

General safety instructions for power tools



WARNING!

Please read all safety notes and instructions. Failure to comply with the safety notes and instructions can lead to electric shock, fire and/or serious personal injuries.

Keep all safety notes and instructions for future reference. The term “electric tool” used in the safety notes refers to powered electric tools (with power cord) and to cordless electric tools (without power cord).

1) Workplace safety

a) Keep the workplace clean and well lit. Failure or unlit workspaces can lead to accidents.

b) Do NOT use the power tool in an environment, where there is danger of explosion, such as places with flammable liquids, gases or dust. Power tools produce sparks, which could ignite the dust or vapors.

c) Keep children and other persons away while the power tools are in operation. In case of distraction, the operator might lose control over the tool.

2) Electric safety

a) The connector plugs of the electric tool must fit into the power outlet. The connector may not be modified in any way. Never use adaptor connectors together with power tools with protective earthing.

Unmodified connectors and suitable power outlets reduce the risk of electric shock.

b) Avoid body contact with earthed surfaces, such as pipes, heaters, hearths and refrigerators. If your body is grounded, there is an increased risk in case of electric shock.

c) Keep power tools away from rain and moisture. If water enters a power tool, there is an increased risk of electric shock.

d) Do NOT misuse the cable to carry or suspend power tools, nor to unplug the connector from the power outlet. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving parts. Damaged or entangled cables increase the risk of electric shock.

e) When using a power tool outdoors, only use extension cables which are suitable for outdoor use. Using an extension cable, which is not suitable for outdoor use, increases the risk of electric shock.

f) If the usage of the power tool in a wet environment is unavoidable, use a residual current device (RCD). The use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

a) Be careful, watch what you are doing, and use common sense when working with a power tool. Never use a power tool when you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medicine. One moment of inattention when using a power tool can result in serious injuries.

b) Wear personal protective clothes, and always wear safety goggles. Wearing personal protective clothing, such as a dust mask, non-slip safety boots, a hard hat or hearing protection, depending on the kind or operation of the power tool, reduces the risk of injuries.

c) Avoid the accidental operation of the power tool. Make sure that the power tool is turned off, before connecting it to the mains or the rechargeable battery, picking it up or carrying it. Keeping your finger on the switch, while carrying the power tool, or if the power tool is set to ON when you connect it to the mains, can lead to accidents.

d) Remove the setting tools or spanners, before turning the power tool on. A tool or

spanner located in a rotating part can lead to injuries.

e) Avoid an unnatural posture. Make sure you have a safe foothold, and always maintain your balance. This makes it easier to control the power tool in unexpected situations.

f) Wear suitable clothing. Do NOT wear wide clothing or jewelry. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewelry or long hair can get caught by moving parts.

g) If dust suction and collection devices are mounted, be sure that these are connected and used properly. Using a dust suction device can reduce risks related to dust.

(h) Secure the workpiece. A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.

4) Operation and handling of the power tool

a) Do not overload the device. Use the proper tool for the type of work to be performed. When using the suitable power tool, you can work faster and more safely within the specified power range.

b) Never use a power tool if its switch is defective. A power tool, which cannot be turned on or off, is dangerous and must be repaired.

c) Unplug the connector from the power outlet and/or remove the rechargeable battery before performing any settings on the device, changing accessories or storing the device. These safety precautions prevent the accidental start of the power tool.

d) Keep unused power tools out of the reach of children. Never allow the device to be used by people who are not familiar with it or who have not read these instructions. Power tools are dangerous when they are used by inexperienced persons.

e) Maintain power tools carefully. Check if the movable parts work perfectly and do

not jam, parts are broken or damaged to such a degree that they affect the proper functioning of the power tool. Make sure that damaged parts are repaired before using the device. Many accidents are the result of badly maintained power tools.

f) Keep cutting tools sharp and clean. Carefully maintained cutting tools with sharp cutting edges are less prone to jamming and easier to handle.

g) Use the power tool, accessories, insertion tools etc. in accordance with these instructions. Always take into consideration the working conditions and the task to be performed. The usage of power tools for other than the designed purposes can lead to dangerous situations.

5) Operation and handling of the rechargeable device

a) Load the rechargeable battery only in chargers recommended by the manufacturer. For a charger that is suitable for a given type of rechargeable battery, there is a risk of fire when it is used with another rechargeable battery.

b) Use only those rechargeable batteries, which were designed for this purpose. The usage of other rechargeable batteries can cause injuries and a risk of fire.

c) Keep unused rechargeable batteries away from paperclips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects, which could cause a bridging of the contacts. A short between the rechargeable battery contacts can cause burns or fire.

d) When used wrongly, fluid may escape from the rechargeable battery. Avoid contact with this fluid. In case of accidental contact with the escaped battery fluid, flush with water thoroughly. In addition, look for medical help if the fluid enters the eyes. Battery fluid escaped from the rechargeable battery can cause skin rashes or burns.

6) Service

a) **Only service your power tool be by qualified personnel using only original spare parts.** This way you ensure that the safety of the power tool is maintained.

Device-specific safety precautions

Cordless Rotary Hammer Drill

- **Wear hearing protection.** Extended exposure to noise can cause hearing loss.
- **Use suitable search devices to find hidden supply lines, or contact the local electricity supplier.** Contact with power lines can cause fire or electric shock. Damaging a gas line can cause an explosion. Breaking into a water pipe can cause material damage.
- **Immediately stop the power tool if it is jammed. Be prepared for high reaction moments, which cause recoil.** The insertion tool blocks when:
 - the power tool is overloaded or
 - it catches an edge in the work piece to be processed.
- **When using the power tool for operations in which the insertion tool might contact hidden power lines, always hold the power tool by the insulated grips.** In case of contact with a live power line, a voltage is also applied to the metal parts of the power tool, and this leads to an electric shock.
- **During operation, hold the power tool with both hands, and make sure you have a good foothold.** It is safer to operate the power tool with both hands.
- **Secure the work piece.** A work piece held in place by a jig or vice is more secure than if you hold it with your hand.
- **Keep your workplace clean.** Material mixtures are especially dangerous. Light metal dust can burn or explode.
- **Wait till the power tool comes to a complete**

standstill before putting it down. The insertion tool might get caught, thus leading to a loss of control over the power tool.

- **Before carrying out any work on the power tool (e.g. maintenance, tool change etc.) and while moving or storing the tool, always set the rotation direction switch in the middle position.** Accidentally activating the ON/OFF switch can cause injuries.
- **Avoid starting the power tool accidentally. Make sure that the ON/OFF switch is in the OFF position before inserting a rechargeable battery.** Carrying the power tool while keeping your finger on the ON/OFF switch or inserting the rechargeable battery into the activated power tool, can lead to accidents.
- **Do NOT open the rechargeable battery.** There is danger of a short.
- **Protect the power tool against heat, e.g. continuous direct exposure to sunlight or a fire.** This leads to a risk of explosion.
- **Vapors can be set free if the rechargeable battery is damaged or used incorrectly. Make sure to air the workplace thoroughly; if you experience pain, consult a doctor.** The vapors might irritate the airways.
- **In case the rechargeable battery is defective, fluid might escape and moisten surrounding objects. Check the affected parts.** Clean these parts; if necessary, replace them.

Battery charger



Keep the charger away from rain and moisture. If water enters a charger, there is an increased risk of electric shock.

- **Never load inappropriate rechargeable batteries.** The charger is only suitable for charging Li-Ion rechargeable batteries with the voltages given in the specifications. Using it for other batteries can cause fire or explosion.

Keep the charger clean. A dirty charger increases the risk of electric shock.

Before each operation, check the charger, cables and connector. Do NOT use the charger if you notice any damage. Never open the charger yourself, and let repairs be carried out only by qualified personnel using original spare parts. Damaged chargers, cables and connectors increase the risk of electric shock.

Never use the charger on easily flammable underground (e.g. paper, textiles etc.) or in flammable surroundings. Due to the heat produced by the charger while charging, there is a risk of fire.

Functional description



Please read all safety notes and instructions. Failure to comply with the safety notes and instructions can lead to electric shock, fire and/or serious personal injuries.

Intended operation

The power tool is intended for work in concrete, bricks and stones. It is also suitable for drilling without impact in wood, metal, ceramics and plastics. Power tools with electronic control and right/left rotation are also suitable for screwing.

Depicted components

The numbering of the depicted components refers to the representation of the power tool on the graphics page.

- 1 Tool holder SDS
- 2 Dust protection cap
- 3 Locking sleeve
- 4 "Drilling/Hammer drilling" switch
- 5 Rotation direction switch
- 6 ON/OFF switch
- 7 LED-lamp
- 8 Battery charger (purchase separately)

- 9 Main handle
- 10 Auxiliary handle
- 11 Battery (purchase separately)
- 12 Pushlock buttons
13. Locking screw for depth gauge
14. Depth gauge

Specifications

Cordless Rotary Hammer Drill

Rated voltage	20 V 
No load speed	0-1000 rpm
Impact speed	0-7000 rpm
Tool holder	SDS
max. drilling diameter	
– concrete (with coil drill)	12 mm
– steel	10 mm
– wood	20 mm

Noise/vibration information

The measurement values were determined in accordance with EN 60745. The noise level A of the power tool is usually: sound pressure level 82.4 dB (A); sound power level 93.4 dB (A). Uncertainty K= 3 dB.

Wear hearing protection!

The total vibration values (vector sum of 3 directions) were determined in accordance with EN 60745: hammer drilling in concrete: Vibration emission value $a_h = 9.268 \text{ m/s}^2$, Uncertainty K = 1.5 m/s^2 ,

The noise level given in these instructions was measured in accordance with a standard measuring procedure in EN 60745 and can be used for comparison with other power tools. It is also suitable for a provisional evaluation of the vibration load.

The given vibration level represents the main applications of the power tool. However, if the power tool is used for other applications, with different insertion tools or insufficient maintenance, the vibration level can differ. This may markedly increase the vibration load throughout the whole working time. For a precise evaluation of the vibration load, it is also necessary to consider the times in which the device was turned off or was turned on, but not actually in operation. This may markedly reduce the vibration load throughout the whole working time. Take additional safety measures to protect the operator against the effect of vibrations, such as: maintenance of the power tool and the insertion tools, keeping your hands warm, organizing the workflow.

Mounting

Before carrying out any work on the power tool (e.g. maintenance, tool change etc.) and while moving or storing the tool, always set the rotation direction switch in the middle position. Accidentally activating the ON/OFF switch can cause injuries.

Charging the battery (see diagram 1)

Never use a different charger. The provided charger is calibrated for the Li-Ion rechargeable battery contained in your power tool.

Note: The battery is delivered partially charged. In order to get the full performance of the battery, charge it completely with the charger before starting operation.

The Li-Ion battery can be charged any time, without shortening its life. There is no damage to the battery if the charging operation is interrupted.



Never deep discharge the battery!



After the automatic turnoff of the power tool, do NOT press the ON/OFF switch any longer. The battery might get damaged.

LED lamp

The LED lamp (7) can be used in poor lighting conditions to illuminate the area where you want to drill or screw. The LED lamp (7) will be lit automatically as soon as you press the ON/OFF switch (6).

The battery charging status indicator 5 shows the charging progress. During the charging operation the indicator is lit in red. Once the red LED goes off, the battery is completely charged.

If the battery charging status indicator 5 lights green during the ON/OFF switch 9 is triggered, the battery capacity is enough. If the charging status indicator 5 lights not green anymore during the ON/OFF switch 6 is triggered, the battery must be charged.

The handle becomes warm during the charging of the power tool. This is normal.

If you do not intend to use the charger over a longer period of time, please disconnect it from the mains.

The power tool cannot be used while the battery is being charged. It is not defective if it does not function during the charging operation.

• **Protect the charger against moisture!** Please refer to the instructions for disposal.

Charging the LI battery pack

1. Remove the battery pack (11) from the handle, pressing the pushlock buttons (12) downwards to do so.

2. Check that your mains voltage is the same as that marked on the rating plate of the battery charger. Plug the mains plug of the charger (8) into the mains socket outlet.

3. Insert the charging cable into the battery pack (11). Now the red LED come on to indicate that the battery pack is being charged. When the charging period is completed after approx 1 hour, the red LED extinguishes and the green LED keeps lighting.

- The duration of the charging process for fully discharged batteries is approximately 1 hour, it will be less for charging the battery with remaining capacity.

If the battery pack fails to become charged, please check

- whether there is voltage at the socket-outlet
- whether there is proper contact at the charging contacts on the charger.

If the battery still fails to become charged, please return.

- the charger
- the battery pack

to our Customer Service Department.

To ensure that the LI battery pack provides long service you should take care to recharge it promptly.

You must recharge the battery pack when you notice that the power of the cordless screwdriver drops.

Never fully discharge the battery pack. This will cause the LI battery pack to develop a defect.

With the tool holder SDS the insertion tool can be changed easily and quickly, without requiring additional tools.

As determined by the system, the SDS insertion tool can move freely. This means that is some radial round-out during idling. This has no effect on the precision of the borehole, since the drill automatically centers itself during the drilling operation.

The dust protection cap 2 largely prevents the entry of bore dust into the tool holder during operation. When inserting the tool, make sure that the dust protection cap 2 is not damaged.

A damaged dust protection cap must be replaced immediately. We recommend having this done by qualified personnel.

Inserting the SDS insertion tool (see diagram 2)

Clean the insertion end of the insertion tool and slightly grease it.

Rotate the insertion tool into the tool holder, until it locks into place.

Check if the lock is secure by pulling on the tool.

Removing the SDS insertion tool (see diagram 2)

Push the locking sleeve 3 backwards, and remove the insertion tool.

Sucking up of dust/chips

The dust from materials, such as plumbic paint, some kinds of wood, minerals and metal can be dangerous to your health. Touching or inhaling the dust can cause allergic reactions and/or diseases of the airways of the operator or other people in the vicinity. Certain dust, such as the dust from oak and beech wood, are considered carcinogenic, especially in connection with wood treatment materials (chromate, wood preservatives. Only experts are allowed to work on materials containing asbestos.

-Make sure the workspace is sufficiently aired.

-We recommend wearing a filter mask of filter class P2.

Follow the regulations of your country for the materials to be processed.

Fitting and adjusting the depth stop (see diagram 3)

The depth stop (14) is held in place by the additional handle (10) by clamping. The clamp can be released and tightened by turning the handle.

- Release the clamp and fit the depth stop (14) in the recess provided for it in the additional handle.
- Set the depth stop (14) to the same level as the drill bit.
- Pull the depth stop back by the required drilling depth.
- Turn the handle on the additional handle (10) until it is secure.
- Now drill the hole until the depth stop (14) touches the workpiece.

Operation

Starting – Setting the operation mode (diagram 5)

Use the “Drilling/Hammer drilling” switch 4 to choose the power tool operation mode.

Note: Only change the operation mode when the power tool is turned off! Otherwise, the power tool might be damaged.

To change the operation mode, turn the “Drilling/Hammer drilling” switch 4 to the desired position.

Position for hammer drilling in concrete or stone (A) (see diagram 5)

Position for drilling without impact in wood, metal, ceramics or plastics, as well as for driving (B) (see diagram 5)

Setting the rotation direction (see diagram 4)

Only operate the rotation direction switch 5 when the power tool is at a complete standstill.

The rotation direction switch 5 allows you to change the power tool rotation direction.

However, this is not possible when the ON/OFF switch 9 is depressed.

Clockwise rotation: For drilling and driving screws, push the rotation direction switch 5 completely to the left.

Counterclockwise rotation: For loosening and removing screws and nuts, push the rotation direction switch 5 completely to the right.

Turning on/off

To start the power tool operation, press and hold the ON/OFF switch 6.

To turn the power tool off, release the ON/OFF switch 6.

At low temperatures, it takes a certain time until the full hammer/impact performance is reached.

Setting the rotation/impact speed

You can set the rotation/impact speed of an already switched-on power tool continuously, depending on how far you depress the ON/OFF switch 6.

A slight pressure on the ON/OFF switch 6 sets a low rotation/impact speed. By increasing the pressure, you can increase the rotation/impact speed.

Operation notes

Set the power tool onto the nut/screw only when it is turned off. Rotating insertion tools might slip.

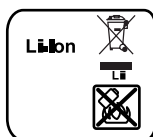
Maintenance and service

Maintenance and service

- **Keep the power tool and the air vents clean, so that they can function properly.**
- **Before carrying out any work on the power tool (e.g. maintenance, tool change etc.) and while moving or storing the tool, always set the rotation direction switch in the middle position. Accidentally activating the ON/OFF switch can cause injuries.**
- **A damaged dust protection cap must be replaced immediately. We recommend to have this done by qualified personnel.**



Used power tools may not be disposed with regular household waste. Please return it to a collecting point. Contact your local administration or local dealer for more information.



Never dispose of any type of battery cells or battery packs by throwing them into fire or water. Rechargeable batteries and batteries need to be collected, recycled or disposed of in an environmentally friendly way.

Only for EU member states:

In accordance with guideline 91/157/EEC, defective or used rechargeable batteries and batteries must be recycled.

Istruzioni generali di sicurezza per utensili elettrici



Attenzione!

Leggere tutte le avvertenze e le istruzioni di sicurezza. La mancata osservanza delle avvertenze e delle istruzioni di sicurezza può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni personali gravi.

Tenere a portata di mano tutte le avvertenze e le istruzioni di sicurezza per riferimenti futuri. Il termine "utensile elettrico", usato nelle avvertenze di sicurezza, si riferisce agli utensili elettrici alimentati (con cavo di alimentazione) e agli utensili elettrici a batteria (senza cavo di alimentazione).

1) Sicurezza sul luogo di lavoro.

a) Tenere il luogo di lavoro pulito e ben illuminato. Errori o luoghi di lavoro non illuminati possono causare incidenti.

b) NON usare l'utensile elettrico in un ambiente in cui vi sia il rischio di esplosione, quali luoghi con liquidi infiammabili, gas o polvere. Gli utensili elettrici producono scintille, che potrebbero da fuoco a polvere o vapori.

c) Tenere i bambini e altre persone lontani mentre gli utensili elettrici sono in funzione. Nel caso di distrazione, l'operatore potrebbe perdere il controllo sull'utensile.

2) Sicurezza elettrica

a) I connettori dell'utensile elettrico devono adattarsi alla prese di corrente. Il connettore non può essere modificato in alcun modo. Non utilizzare mai i connettori dell'adattatore insieme agli utensili elettrici con messa a terra di protezione. I connettori non modificati e prese di corrente idonee riducono il rischio di scosse elettriche.

b) Evitare il contatto corporeo con superfici messe a terra, quali tubi, riscaldatori, focolari e frigoriferi. Se il vostro corpo è messo a terra, vi è un rischio aumentato in caso di scosse elettriche.

c) Tenere gli utensili elettrici lontani da pioggia e umidità. Se l'acqua entra in un utensile elettrico, vi è un rischio aumentato di scosse elettriche.

d) NON usare impropriamente il cavo per trasportare o appendere gli utensili elettrici, né scollegare il connettore dalla presa elettrica. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento. Cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.

e) Quando si utilizza un utensile elettrico all'aperto, utilizzare solo cavi di prolunga idonei per l'utilizzo all'esterno. L'utilizzo di un cavo di prolunga, non adatto all'uso per l'esterno, aumenta il rischio di scosse elettriche.

f) Se l'utilizzo dell'utensile elettrico in un ambiente bagnato è inevitabile, utilizzare un interruttore differenziale (RCD). L'uso di un RCD riduce il rischio di scosse elettriche.

3) Sicurezza personale

a) Fare attenzione, guardare cosa si sta facendo e usare il buon senso quando si lavora con un utensile elettrico. Non utilizzare mai un utensile elettrico quando si è stanchi o sotto l'influenza di farmaci, alcol o medicine. Un momento di disattenzione, mentre si utilizza un utensile elettrico, può causare lesioni gravi.

b) Indossare indumenti protettivi personali e indossare sempre occhiali protettivi. Indossare indumenti protettivi personali, come una maschera antipolvere, stivali di sicurezza antiscivolo, un elmetto o una protezione uditiva, a seconda del tipo o del funzionamento dell'utensile elettrico, riduce il rischio di lesioni.

c) Evitare il funzionamento accidentale dell'utensile elettrico. Assicurarsi che l'utensile elettrico sia spento prima di collegarlo alla rete elettrica o alla batteria ricaricabile, prenderlo e trasportarlo. Tenere le proprie dita sull'interruttore, mentre si trasporta l'utensile elettrico, o se l'utensile elettrico è impostato su ON quando lo si collega alla rete elettrica, può causare incidenti.

d) Rimuovere gli utensili di impostazione o le chiavi prima di accendere un utensile elettrico. Un utensile o una chiave posizionati in una parte rotante può causare lesioni.

e) Evitare una postura innaturale. Assicurarsi di avere un punto di appoggio sicuro e mantenere sempre l'equilibrio. Ciò rende più facile controllare l'utensile elettrico in situazioni inaspettate.

f) Indossare indumenti adatti. NON indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, i vestiti e i guanti lontani dalle parti in movimento. Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono restare incastrati in parti in movimento.

g) Se sono montati dispositivi di aspirazione e raccolta di polvere, assicurarsi che essi siano collegati e utilizzati correttamente. Utilizzare un dispositivo di aspirazione di polvere può ridurre i rischi correlati alla polvere.

(h) Fissare il pezzo. Un pezzo bloccato con un bloccaggio i dispositivi o in una morsa sono tenuti più sicuri che a mano.

4) Funzionamento e gestione dell'utensile elettrico

a) Non sovraccaricare l'apparecchio. Usare l'utensile adeguato per il tipo di lavoro da eseguire. Quando si utilizza l'utensile elettrico adatto, è possibile lavorare più velocemente e con maggiore sicurezza all'interno della portata di potenza specificata.

b) Non usare mai un utensile elettrico se il relativo interruttore è difettoso. Un utensile elettrico, che non può essere acceso o spento è pericolo e deve essere riparato.

c) Scollegare il connettore dalla presa di corrente e/o rimuovere la batteria ricaricabile prima di eseguire qualsiasi impostazione sul dispositivo, di cambiare accessori o di conservare il dispositivo. Queste precauzioni di sicurezza impediscono l'avvio accidentale dell'utensile elettrico.

d) Mantenere gli utensili elettrici inutilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non permettere al dispositivo di essere utilizzato da persone che non hanno familiarità con esso o che non hanno letto queste istruzioni. Gli utensili elettrici sono pericolosi quando usati da persone inesperte.

e) Mantenere degli utensili elettrici con cura. Controllare se le parti mobili funzionano perfettamente e non si inceppano, se le parti sono rotte o danneggiate al punto da poter influenzare il corretto funzionamento dell'utensile elettrico. Assicurarsi che le parti danneggiate siano riparate prima di utilizzare il dispositivo. Molti incidenti sono il risultato di utensili elettrici mal tenuti.

f) Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti. Utensili da tagli, tenuti con cura, con lame affilate, sono meno propensi a incepparsi e più facili da maneggiare.

g) Usare l'utensile elettrico, gli accessori, gli utensili di inserimento ecc., in conformità a queste istruzioni. Tenere sempre in considerazione le condizioni di lavoro e l'attività da svolgere. L'uso di utensili elettrici per scopi diversi da quelli per cui sono stati progettati può causare situazioni pericolose.

5) Funzionamento e gestione del dispositivo ricaricabile

a) Ricaricare la batteria ricaricabile solamente in caricabatterie consigliati dal produttore. Per un caricabatteria adatto per un determinato tipo di batteria ricaricabile, c'è un rischio di incendio quando usato con un'altra batteria ricaricabile.

b) Usare solo le batterie ricaricabili, che sono state progettate per questo scopo. L'uso di altre batterie ricaricabili può causare lesione e un rischio di incendio.

c) Tenere le batterie ricaricabili non utilizzate lontano da graffette, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici, che potrebbero causare un ponte tra i contatti. Un corto tra la batteria ricaricabile e i contatti può causare ustioni o incendio

d) Quando usata in modo incorretto, un liquido potrebbe fuoriuscire dalla batteria ricaricabile. Evitare qualsiasi contatto con tale liquido. In caso di contatto accidentale con il liquido fuoriuscito dalla batteria, lavarsi con acqua meticolosamente. Inoltre, consultare un medico se il liquido è entrato in contatto con gli occhi. Il liquido fuoriuscito da una batteria ricaricabile può causare eruzioni cutanee o ustioni.

6) Assistenza tecnica

a) L'assistenza tecnica all'utensile elettrico deve essere realizzata esclusivamente da personale qualificato usando parti di ricambio originali. Ciò garantirà che la sicurezza dell'utensile elettrico venga mantenuta.

Trapano avvitatore rotante a batteria

• **Indossare protezione uditiva.** L'esposizione al rumore può causare la perdita dell'udito.

• **Usare un dispositivo di ricerca adatto per cercare linee elettriche nascoste o contattare il fornitore di elettricità locale.** Il contatto con le linee elettriche può causare incendi o scosse elettriche. Danneggiare una linea di gas può causare un'esplosione. Una rottura in un tubo dell'acqua può causare danni materiali.

• **Arrestare immediatamente l'utensile elettrico se si è inceppato. Essere preparati per momenti di reazione elevati, che causano**

un effetto di rinculo. L'utensile di inserimento si blocca quando:

- l'utensile elettrico è sovraccaricato o
- prende un bordo nel pezzo in lavorazione,

• **Quando si utilizza l'utensile elettrico per operazioni in cui l'utensile di inserimento può entrare in contatto con linee elettriche nascoste, tenere sempre l'utensile elettrico tramite le impugnature isolate.** In caso di contatto con una linea elettrica in tensione, viene applicata una tensione anche per le parti metalliche dell'utensile elettrico e ciò provoca una scossa elettrica.

• **Durante il funzionamento, tenere l'utensile elettrico con entrambe le mani e assicurarsi di avere un buon punto di appoggio.** È più sicuro usare l'utensile elettrico con entrambe le mani.

• **Fissare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione tenuto in posizione da una maschera o da una morsa è più sicuro di quando viene tenuto con le mani.

• **Mantenere pulito il luogo di lavoro.** Le miscele di materiali sono particolarmente pericolose. La polvere di metallo leggero può bruciare o esplodere.

• **Aspettare che l'utensile elettrico raggiunga un arresto completo prima di metterlo giù.**

L'utensile di inserimento potrebbe restare bloccato, causando così una perdita di controllo sull'utensile.

• **Prima di eseguire qualsiasi lavoro sull'utensile elettrico (per esempio manutenzione, sostituzione di utensili, ecc.) e durante lo spostamento o la conservazione dell'utensile, impostare sempre l'interruttore di direzione della rotazione nella posizione centrale.** Attivare accidentalmente l'interruttore ON/OFF può causare lesioni.

• **Evitare di accendere inavvertitamente l'utensile. Assicurarsi che l'interruttore ON/**

OFF sia in posizione OFF prima di inserire una batteria ricaricabile. Trasportare l'utensile elettrico mantenendo le proprie dita sull'interruttore ON/OFF o inserire la batteria ricaricabile nell'utensile elettrico attivato può causare incidenti.

- NON aprire la batteria ricaricabile. Vi è un pericolo di corto.

- Proteggere l'utensile elettrico dal calore, ad esempio esposizione diretta alla luce solare o a fiamma. Ciò comporta un rischio di esplosione.

- **I vapori possono essere liberati se la batteria ricaricabile è danneggiata o utilizzata in modo errato. Assicurarsi di aerare bene il luogo di lavoro; se si avverte dolore, consultare un medico.** I vapori potrebbero irritare le vie aeree.

- **Nel caso in cui la batteria ricaricabile sia difettosa, un liquido potrebbe fuoriuscire e umidificare gli oggetti circostanti.** Controllare le parti interessate. Pulire tali parti e, se necessario, sostituirle.

Caricabatteria

 **Tenere il caricabatteria lontano da pioggia e umidità.** Se l'acqua entra in un utensile elettrico, vi è un rischio aumentato di scosse elettriche.

- **Non ricaricare mai batterie ricaricabili inappropriate.** Il caricabatteria è adatto solo per la ricarica di batterie ricaricabili agli ioni di litio con le tensioni fornite nelle specifiche. Usarlo per altre batterie può causare incendi o esplosioni.

- **Tenere il caricabatteria pulito.** Un caricabatteria sporco aumenta il rischio di scosse elettriche.

- **Prima di ogni operazione, controllare il caricabatteria, i cavi e il connettore. NON utilizzare il caricabatteria se si notano dei danni. Non aprire mai il caricabatteria e**

lasciare che le riparazioni siano effettuate esclusivamente da personale autorizzato usando solamente parti di ricambio originali.

I caricabatterie, i cavi e i connettori danneggiati aumentano il rischio di scosse elettriche.

- **Non usare mai il caricabatteria con basi sotterranee facilmente infiammabili (per esempio carta, tessuto) o in ambienti infiammabili. A causa del calore prodotto dal caricabatteria, durante la fase di ricarica, vi è un rischio di incendio.**

Descrizione funzionale



Leggere tutte le avvertenze e le istruzioni di sicurezza. La mancata osservanza delle avvertenze o delle istruzioni di sicurezza può causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni personali.

Funzionamento previsto

L'utensile elettrico è previsto per funzionare in calcestruzzo, mattoni e pietre. È anche adatto per la foratura senza impatto in legno, metallo, ceramica e plastica. Gli utensili elettrici con controllo elettronico e rotazione destra/sinistra sono adatti anche per avvitamento.

Componenti raffigurati

La numerazione dei componenti raffigurati si riferisce alla rappresentazione dell'utensile elettrico nella pagina grafica.

- 1 Portautensili SDS
- 2 Tappo di protezione antipolvere
- 3 Ghiera di bloccaggio
- 4 Interruttore di foratura/avvitamento
- 5 Indicatore di stato di ricarica della batteria
- 6 Indicatore di direzione di rotazione: rotazione oraria
- 7 Indicatore di direzione della rotazione: rotazione antioraria
- 8 Interruttore di direzione di rotazione

- 10 Maniglia ausiliaria
- 11 Batteria (acquistabile separatamente)
- 12 pulsanti pushlock
- 13. Vite di serraggio per l'asta di Vite di serraggio per l'asta di profondità
- 14. profondimetro

Specifiche

Trapano avvitatore rotante a batteria

Tensione nominale	20 V 
Velocità a vuoto	0-1000 rpm
Velocità di impatto	0-7000 rpm
Portautensile	SDS
diametro di foratura massimo	
– calcestruzzo (con trapano a bobina)	12 mm
– acciaio	10 mm
– legno	20 mm

Informazioni su rumore/vibrazione

I valori di misura sono stati determinati secondo la norma EN 60745. Il livello di rumore A dell'utensile elettrico è solitamente: livello di pressione sonora 82.4 dB (A); livello di potenza sonora 93.4 dB (A). Incertezza K= 3 dB.

Indossare protezione uditiva!

I valori totali di vibrazione (somma vettoriale di 3 direzioni) sono stati determinati secondo la norma EN 60745: foratura in calcestruzzo: Valore di emissione di vibrazioni $a_{hv} = 9.268 \text{ m/s}^2$, Incertezza K= 1,5 m/s^2 ,

Il livello di rumore indicato in queste istruzioni è stato misurato in accordo con una norma di misura standard di EN 60745 e può essere usato per il confronto con altri utensili elettrici. È anche adatto per una valutazione provvisoria del carico di vibrazione.

Il livello di vibrazione indicato rappresenta le principali applicazioni dell'utensile elettrico. Tuttavia, se l'utensile elettrico viene utilizzato per altre applicazioni, con diversi utensili di inserimento o manutenzione insufficiente, il livello di vibrazione può essere diverso.

Ciò può aumentare notevolmente il carico di vibrazione per tutto il tempo di lavoro. Per una valutazione precisa del carico di vibrazione, è anche necessario considerare i tempi in cui il dispositivo era spento o acceso, ma non realmente in funzione. Ciò può ridurre notevolmente il carico di vibrazione per tutto il tempo di lavoro. Prendere ulteriori misure di sicurezza per proteggere l'operatore contro gli effetti delle vibrazioni, quali: manutenzione dell'utensile elettrico e degli utensili di inserimento, tenere le proprie mani calde, organizzare il flusso di lavoro.

Montaggio

Prima di eseguire qualsiasi lavoro sull'utensile elettrico (per esempio manutenzione, sostituzione di utensili, ecc.) e durante lo spostamento o la conservazione dell'utensile, impostare sempre l'interruttore di direzione della rotazione nella posizione centrale.
Attivare accidentalmente l'interruttore ON/OFF

può causare lesioni.

Ricaricare la batteria (vedere diagramma 2)

Non usare mai un caricabatteria differente. Il caricabatteria fornito è calibrato per la batteria agli ioni di litio ricaricabile contenuta nell'utensile.

Nota: la batteria viene consegnata parzialmente caricata. Al fine di ottenere le migliori prestazioni della batteria, ricaricarla completamente con il caricabatteria prima di iniziare a metterla in funzione.

La batteria agli ioni di litio può essere ricaricata in qualsiasi momento, senza accorciarne la durata. Se l'operazione di ricarica è interrotta non si produce alcun danno alla batteria.



ATTENZIONE!

Non far scaricare mai la batteria.



ATTENZIONE!

Dopo lo spegnimento automatico dell'utensile elettrico, NON premere più l'interruttore ON/OFF. La batteria potrebbe danneggiarsi.

Lampada a LED

La lampada a LED (7) può essere utilizzata in condizioni di scarsa illuminazione per illuminare l'area in cui si desidera eseguire la foratura o l'avvitamento. La lampada a LED (7) si accende automaticamente non appena si preme l'interruttore ON/OFF (6).

L'indicatore di stato di ricarica della batteria (5) mostra il progresso della ricarica. Durante l'operazione di ricarica l'indicatore è illuminato in rosso. Quando il LED rosso scompare, la batteria è completamente carica.

Se l'indicatore di stato di ricarica della batteria (5) si illumina di verde durante l'innesca-

dell'interruttore ON/OFF (9), la capacità della batteria è sufficiente. Se l'indicatore di stato di ricarica (5) non si accende più di verde durante l'innesca-

L'impugnatura diventa calda durante la ricarica dell'utensile elettrico. Ciò è normale.

Se non si intende utilizzare il caricabatteria per un periodo di tempo più lungo, scollegarlo dalla rete elettrica.

L'utensile non può essere utilizzato durante la ricarica della batteria. Non è difettoso se non funziona durante l'operazione di ricarica.

Proteggere il caricabatteria dall'umidità! Fare riferimento alle istruzioni per lo smaltimento.

Ricaricare la batteria agli ioni di litio

1. Rimuovere la batteria (11) dall'impugnatura, premendo i pulsanti di bloccaggio (12) verso il basso per farlo.
2. Controllare che la tensione di rete elettrica sia uguale a quella indicata sulla targhetta del caricabatteria. Inserire la spina di rete elettrica del caricabatteria (8) nella presa di corrente.
3. Inserire il cavo di ricarica nella batteria (11). Ora il LED rosso si accende per indicare che la batteria è in carica. Quando il periodo di ricarica è completato dopo circa 1 ora, il LED rosso si spegne e il LED verde inizia ad accendersi.

• La durata del processo di ricarica per le batterie completamente scariche è di circa un'ora, servirà meno per ricaricare la batteria con la capacità residua.

Se la batteria non si ricarica, controllare

- se c'è tensione alla presa di corrente
- se esiste un contatto adeguato nei contatti di ricarica sul caricabatteria.

Se la batteria non riesce ancora a ricaricare, restituire:

- il caricabatteria
- la batteria

al nostro Dipartimento di Assistenza Clienti. Per assicurare che la batteria agli ioni di litio fornisca un servizio di lunga durata, occorre prestare attenzione a ricaricarla tempestivamente. È necessario ricaricare la batteria quando si nota che la potenza del cacciavite a batteria diminuisce.

Non far scaricare mai completamente la batteria. Ciò provocherà la creazione di un difetto nella batteria agli ioni di litio.

Cambiare utensile

Con il portautensili SDS l'utensile di inserimento può essere modificato facilmente e velocemente, senza richiedere utensili aggiuntivi.

Come determinato dal sistema, l'utensile di inserimento SDS può muoversi liberamente. Ciò significa che è leggermente ovalizzato radialmente quando non è in utilizzo. Ciò non ha alcun effetto sulla precisione del foro trivellato, dal momento che il trapano si centra automaticamente durante l'operazione di foratura.

Il tappo di protezione antipolvere (2) impedisce in gran parte l'entrata di polvere nel portautensili durante il funzionamento. Quando si inserisce l'utensile, assicurarsi che il tappo di protezione contro la polvere (2) non sia danneggiato.

• Un tappo di protezione antipolvere danneggiato deve essere sostituito immediatamente. Consigliamo di farlo fare a un personale qualificato.

Inserire l'utensile di inserimento SDS (vedere diagramma 2)

Pulire l'estremità di inserimento dell'utensile di inserimento e lubrificarla leggermente. Ruotare l'utensile di inserimento nel portautensili fino a bloccarlo in posizione.

Controllare che la serratura sia sicura tirando l'utensile.

Rimuovere l'utensile di inserimento SDS (vedere diagramma 2)

Spingere indietro la ghiera di bloccaggio 3 e rimuovere l'utensile di inserimento.

Inalare polvere/trucioli

La polvere derivante da materiali, come la vernice piombica, alcuni tipi di legno, minerali e metalli, può essere pericolosa per la salute. Toccare o inalare la polvere può causare reazioni allergiche e/o malattie alle vie aeree dell'operatore o di altre persone nelle vicinanze. Alcune polveri, per esempio la polvere di legno di rovere e faggio, sono considerate cancerogene, soprattutto in relazione a materiali di trattamento del legno (cromato, preservanti del legno). Solo gli esperti sono autorizzati a lavorare su materiali contenenti amianto.

- Assicurarsi che lo spazio di lavoro sia sufficientemente aerato.
 - Consigliamo di indossare una maschera filtrante con filtro di classe P2.
- Seguire le norme del proprio paese per i materiali da trattare.

Montaggio e regolazione dell'asta di profondità (vedere diagramma 3)

L'asta di profondità (14) viene tenuta dall'impugnatura addizionale (10) per mezzo del serraggio. Ruotando l'impugnatura è possibile allentare o stringere il serraggio.

- Allentate il serraggio e inserite l'asta di profondità (14) nell'apposita cavità dell'impugnatura addizionale.
- Portate l'asta di profondità (14) allo stesso livello della punta del trapano.
- Tirate indietro l'asta fino a raggiungere la profondità di perforazione desiderata.
- Ruotate di nuovo l'impugnatura addizionale (10) fino a quando non è ben serrata.
- Adesso eseguite il foro finché l'asta di profondità (14) non tocca il pezzo da lavorare.

Operazione

Avvio: impostare la modalità di funzionamento (diagramma 5)

Usare l'interruttore 4 "foratura/avvitamento" per scegliere la modalità di funzionamento dell'utensile elettrico.

Nota: cambiare la modalità di funzionamento solamente quando l'utensile elettrico è spento! In caso contrario, l'utensile elettrico potrebbe danneggiarsi.

Per cambiare la modalità di funzionamento, ruotare l'interruttore di "foratura/avvitamento" (4) alla posizione desiderata.

Posizione per foratura in calcestruzzo o in pietra (A) (vedere diagramma 5).

Posizione per foratura senza impatto in legno, metallo, ceramica o plastica, nonché per avvitamento. (B) (vedere diagramma 5)

Impostare la direzione di rotazione (vedere diagramma 4)

Usare solamente l'interruttore di direzione di rotazione (5) quando l'utensile elettrico è completamente arrestato.

L'interruttore di direzione di rotazione (5) consente di modificare la direzione di rotazione dell'utensile.

Tuttavia, ciò non è possibile quando l'interruttore ON/OFF (6) viene premuto.

Rotazione oraria: per le viti di foratura e di avvitamento, spingere l'interruttore di direzione di rotazione (5) completamente a sinistra.

Rotazione antioraria: per allentare e rimuovere le viti e i dadi, spingere l'interruttore di direzione della rotazione (5) completamente a destra.

Accensione/spengimento.

Per avviare il funzionamento dell'utensile elettrico, tenere premuto l'interruttore ON/OFF (6).

Per spegnere l'utensile elettrico rilasciare l'interruttore ON/OFF (6).

A basse temperature, ci vuole un certo tempo per raggiungere le prestazioni complete di impatto del trapano avvitatore.

Impostare la velocità di impatto/rotazione

È possibile impostare la velocità di impatto/rotazione di un utensile elettrico già acceso in continuazione, a seconda di come si preme l'interruttore ON/OFF (6).

Una leggera pressione sull'interruttore ON/OFF (6) imposta una velocità di impatto/rotazione bassa. Aumentando la pressione, è possibile aumentare la velocità di impatto/rotazione.

Note di funzionamento

Mettere l'utensile elettrico sul dado/vite solamente quando è spento. L'utensile di inserimento potrebbe scivolare.

Manutenzione e Assistenza clienti

Manutenzione e Assistenza clienti

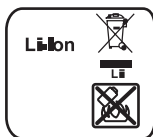
Tenere l'utensile elettrico e le prese d'aria pulite, in modo che possano funzionare correttamente.

Prima di eseguire qualsiasi lavoro sull'utensile elettrico (per esempio manutenzione, sostituzione di utensili, ecc.) e durante lo spostamento o la conservazione dell'utensile, impostare sempre l'interruttore di direzione della rotazione nella posizione centrale. Attivare accidentalmente l'interruttore ON/OFF può causare lesioni.

Un tappo di protezione antipolvere danneggiato deve essere sostituito immediatamente. Consigliamo di farlo fare a un personale qualificato.

Gli utensili elettrici utilizzati non possono essere smaltiti con i rifiuti domestici regolari. Restituirli a un centro di raccolta. Contattare la propria amministrazione locale o il rivenditore locale per ulteriori informazioni.





Non smaltire mai celle di batteria o batterie gettandole nel fuoco o nell'acqua. Le batterie e le batterie ricaricabili devono essere raccolte, riciclate o smaltite in modo ecologico.

Solo per gli Stati membri dell'UE:

In conformità alla direttiva 91/157/CEE, le batterie ricaricabili e le batterie difettose o utilizzate devono essere riciclate

ORIGINAL KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



SB Waren GmbH
Fronhofer Str. 30
92540 Altendorf



erklärt folgende Konformität gemäss
EU-Richtline und Normen für den
Artikel



dichiara la seguente conformità secondo
le direttive e le normative UE per
l'articolo



hereby declares the following
conformity under the EU Directive and
standards for the following article

Akku-Bohrhammer / EHD 20V Germania

- ☒ 2006/42/EG
- ☐ 2006/95/EC
- ☐ 93/68/EEC
- ☒ 2014/30/EU

- ☐ 87/404/EEC
- ☐ R&TTED 1999/5/EC
- ☒ 2011/65/EU_(EU)2015/863
- ☐ 2002/95/EC

Akku-Bohrhammer: EN 60745-1:2009+A11:2010; EN 60745-2-6:2010; EN 55014-1:2017;
EN 55014-2:2015;
Charger: EN 60335-1; EN 60335-2-29; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2;
EN 61000-3-3;

Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Dokumente:
SB Waren GmbH
Fronhofer Str. 30
92540 Altendorf

Wörth/Isar, den 10.06.2020
Art. No: 801.000.011

Krzysztof Gehrman Geschäftsführer)

GARANTIE, GARANTIE

DE GARANTIE

Dieses Gerät ist ein Qualitätserzeugnis. Es wurde unter Beachtung der derzeitigen technischen Erkenntnisse konstruiert und unter Verwendung eines üblichen guten Materials sorgfältig gebaut. Die Garantiezeit beträgt 36 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Kassenbon, Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Funktionsfehler durch unseren Kundendienst beseitigt, die nachweisbar, trotz vorsichtsmäßiger Behandlung entsprechend unserer Bedienungsanleitung auf Materialfehler zurückzuführen sind.

Die Garantie erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Durch die Instandsetzung oder Ersatz einzelner Teile wird die Garantiezeit weder verlängert noch wird neue Garantiezeit für das Gerät in Gang gesetzt. Für eingebaute Ersatzteile läuft keine eigene Garantiefrist. Wir übernehmen keine Garantie für Schäden und Mängel an Geräten oder deren Teile, die durch übermäßige Beanspruchung, unsachgemäße Behandlung und Wartung auftreten. Das gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie Einbau von Ersatz- und Zubehörteile, die nicht in unserem Programm aufgeführt sind. Beim Eingreifen oder Veränderungen an dem Gerät durch Personen, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, erlischt der Garantieanspruch. Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung, Überlastung oder auf natürliche Abnutzung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen.

Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden. Schäden, die durch Herstelleroder Materialfehler entstanden sind, werden durch Reparatur- oder Ersatzlieferung unentgeltlich behoben.

Vorraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und vollständig mit Kauf- und Garantienachweis übergeben wird.

Verwenden Sie im Garantiefall ausschließlich die Originalverpackung.

So garantieren wir Ihnen eine reibungslose und schnelle Garantieabwicklung.

Bitte senden Sie die Geräte "frei Haus" ein oder fordern Sie einen Freeway-

Aufkleber an. Unfreie Einsendungen können wir leider nicht annehmen!

Die Garantie bezieht sich nicht auf die Teile, die durch eine natürliche Abnutzung verschlissen werden.

Bei Garantieanspruch, Störungen, Ersatzteil- oder Zubehörbedarf wenden Sie sich bitte an die hier aufgeführte Kundendienstzentrale:

Änderungen vorbehalten.

UK WARRANTY

This appliance is a quality product. It was designed in compliance with current technical standards and made carefully using normal, good quality materials. The warranty period is 36 months and commences on the date of purchase, which can be verified by the receipt, invoice or delivery note. During this warranty period all functional errors, which, despite the careful treatment described in our operating manual, are verifiably due to material flaws, will be rectified by our after-sales service staff.

The warranty takes the form that defective parts will be repaired or replaced with perfect parts free of charge at our discretion. Replaced parts will become our property. Repair work or the replacement of individual parts will not extend the warranty period nor will it result in a new warranty period being commenced for the appliance. No separate warranty period will commence for spare parts that may be fitted. We cannot offer a warranty for damage and defects on appliances or their parts caused by the use of excessive force, improper treatment and servicing.

This also applies for failures to comply with the operating manual and the installation of spare and accessory parts that are not included in our range of products. In the event of interference with or modifications to the appliance by unauthorised persons, the warranty will be rendered void. Damages that are attributable to improper handling, over loading, or natural wear and tear are excluded from the guarantee.

Damages caused by the manufacturer or by a material defect will be corrected at no charge by repair or by providing spare parts. The prerequisite is that the equipment is handed over assembled, and complete with the proof of sale and guarantee.

For a guarantee claim, only use the original packaging.

That way, we can guarantee quick and smooth guarantee processing. Please send us the appliances post-paid or request a Freeway sticker. Unfortunately we will be unable to accept appliances that are not postpaid. The warranty does not cover parts that are subject to natural wear and tear. If you wish to make a warranty claim, report faults or order spare parts or accessories, please contact the after-sales centre below:

Subject to change without prior notice.

SB Waren GmbH
Fronhofer Str. 30, 92540 Altendorf
T: +49 (0) 9675/914134 0
F: +49 (0) 9675/914134 99
E-Mail: service@sb-waren.de

Gekauft bei: _____
in (Ort, Straße): _____
Name d. Käufers: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort : _____
Telefon: _____
Datum, Unterschrift: _____
Fehlerbeschreibung: _____

Purchased at: _____
in (city, street): _____
Name of customer: _____
Street address: _____
Postal code, city: _____
Telephone: _____
Date, signature: _____
Fault description: _____

GARANZIA

IT GARANZIA

Questo apparecchio è un prodotto di qualità, costruito accuratamente secondo lo stato attuale della tecnica e utilizzando un materiale comune di buona qualità. Il periodo di garanzia è di 36 mesi a decorrere dalla data di consegna, che deve essere certificata con scontrino di cassa, fattura o bolla di consegna. Nel periodo di garanzia il nostro servizio clienti si impegna ad eliminare tutti i difetti di funzionamento, per i quali sia possibile dimostrare l'origine dovuta a difetti del materiale e non a un trattamento non conforme alle nostre istruzioni per l'uso.

La garanzia si espleta a nostra discrezione riparando gratuitamente i pezzi difettosi o sostituendoli con pezzi funzionanti. I pezzi sostituiti tornano di nostra proprietà. La riparazione o sostituzione dei singoli pezzi non implica il prolungamento del periodo di garanzia, così come non riaccende un nuovo periodo di garanzia per l'apparecchio in uso. Non è prevista una scadenza di garanzia propria per i pezzi di ricambio montati. Non rientrano nella garanzia danni e carenze degli apparecchi o di loro parti dovuti a sollecitazione impropria, trattamento e manutenzione irregolare.

Lo stesso vale per la mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, nonché per l'installazione di pezzi di ricambio e accessori che non rientrano nel nostro assortimento. Interventi o modifiche all'apparecchio apportati da persone che non ne hanno l'autorità, causano l'annullamento della garanzia. La garanzia non copre i danni dovuti ad uso improprio, sovraccarico o usura naturale. Danni dovuti a difetti di costruzione o dei materiali saranno sanati riparando o sostituendo l'apparecchio senza spese.

Le riparazioni o sostituzioni in garanzia sono possibili, solo se l'apparecchio viene riconsegnato non smontato e completo di scontrino d'acquisto e certificato di garanzia. In caso di restituzione in garanzia, utilizzare esclusivamente l'imballo originale. In questo modo siamo in grado di garantire un decorso rapido e senza intoppi delle procedure di garanzia. Inviare gli apparecchi „franco sede“ oppure applicandovi un adesivo „Freeway“. Non si accettano spedizioni non arancate.

La garanzia non si applica a pezzi logorati in seguito a naturale usura.

In caso di reclami di garanzia, guasti, necessità di pezzi di ricambi o accessori, rivolgersi alla Centrale Servizio Clienti indicata qui di seguito: Con riserva di modifiche.

Acquistato da: _____
In (località, via): _____
Nome dell'acquirente: _____
Via, nr. Civico: _____
Cap, località: _____
Telefono: _____
Data, firma: _____
Descrizione del difetto: _____